

## Amphibienwanderung in den Heidemooren des NSG Brachter Wald bei Brüggen



Bufo bufo, Männchen

Am Samstag, **14. März 2009** trafen wir uns zu einer Nachtexkursion um die Amphibienwanderung auf einer Waldstraße in den Heidemooren zu beobachten.

Nach einem milden Tag gab es nur leichten Nieselregen. Trotzdem waren zahlreiche Amphibien (Besonders Erdkröten) auf der Straße unterwegs.



Ein Erdkrötenpaar

Teilweise waren es so viele, dass wir mit unseren Taschenlampen sehr gut den Weg ausleuchten mussten, um keines der Tier zu zertreten.

Als Zielarten hatten wir uns **Berg-, Teich-, Kamm-, Fadenmolch, Gras-, Moorfrosch** und **Erdkröte** vorgenommen.



Ein Bergmolchpaar, schon gemeinsam unterwegs ? ☺

Kammolche fanden wir nicht weil eine Gruppe die vor uns unterwegs war diese bereits von der Straße geräumt hatte. Auch der Moorfrosch blieb wieder verborgen!



Paarungsknäuel, hier ist wohl einer zuviel!



Rana temporaria, der Grasfrosch

Auch ein junger **Grünfrosch** konnte mitten auf der Straße fotografiert werden.



Grünfrosch

Anschließend erfuhren wir noch, dass die in den 80iger Jahren in der Eifel ausgewilderten **Biber** ihr Verbreitungsgebiet inzwischen bis in die bewohnten Bereiche von Brüggen ausgedehnt haben.

<http://www.rp-online.de/public/article/viersen/634790/Biber-faellt-Brueggener-Baeume.html>

So besuchten wir kurz entschlossen die **Brüggener Mühle** an der **Schwalm**.



Trotz der unmittelbaren Nähe zu den Straßen, Häusern und Lichtern der Stadt konnten wir hier viele von den Bibern gefällte Weidenstümpfe bestaunen.



Die Aussicht vom „Bibernageplatz“

Biberspur, gefällte Weide

Wenn auch „Off Topic“, so doch ein sehr ermutigendes Beispiel für gelungenen **Naturschutz durch Wiederansiedlung**. Im Bezug auf die Aktivitäten rund um „Amphibien Arche“ also ein Mutmacher dass so etwas auch klappen kann.

In diesem Gebiet wird das Wasser von den Bibern nicht angestaut da es bereits tief genug ist. Anderenorts bilden Biberstau aber für viele Amphibien wertvollen Lebensraum.

Alles in allem wieder eine sehr schöne Tour und ein besonderer Dank für die kundige Führung!